

## **Das wöchentliche GMG-Bulletin**

02. Juli 2022, #1014

### **Die Rückkehr zur ursprünglichen Ganzheit**

Meine lieben Freunde,

letzte Woche haben wir an dieser Stelle über das "Zusammenfügen des Selbst" gesprochen. In dem Beitrag habe ich gesagt, dass das Leben glücklich sein sollte und dass es eigentlich keinen Grund gibt, warum es anders sein soll.

Ich fügte hinzu, dass es natürlich auch keinen Grund gibt, das Leben als eine Erfahrung von ständigem Unglücklichsein zu erleben. Aber wenn wir als zerrissene Menschen leben, die versuchen, zwei Meistern und drei Agenden zu dienen und vier verschiedenen Gedanken, die vier verschiedene Menschen darüber haben, wer wir ihrer Meinung nach sein sollten, kann das Leben sehr stressig und unglücklich werden. Die Einladung des Lebens besteht also darin, uns "zusammenzufügen", um wieder ganz zu werden.

Diesen Gedanken möchte ich in dieser Woche weiterführen. Zunächst möchte ich darauf hinweisen, dass wir als ganzes und perfektes Wesen in diese physische Erfahrung gekommen sind, aber wir haben dem Leben erlaubt, uns auseinander zu ziehen und in manchen Fällen sogar zu zerreißen.

Jetzt geht es also darum, zu diesem Ort der Ursprünglichen Ganzheit zurückzukehren und in all unseren Interaktionen von dort aus zu handeln. Ich weiß nicht, wie es dir geht, aber ich habe, wie ich schon sagte, Leitlinien gebraucht, die mir helfen, diesen Ort zu erreichen und von dort aus zu leben. Deshalb war ich hochofregt, als Gespräche mit Gott mir eine wunderbar erhellende Botschaft präsentierte. Darin hieß es, dass es drei sogenannte Kernkonzepte für ein ganzheitliches Leben gibt. Sie wurden als Gewahrsein, Aufrichtigkeit und Verantwortlichkeit bezeichnet. "Lebe nach diesen Grundsätzen", hieß es, "und die Selbstzweifel werden aus deinem Leben verschwinden."

Mir war gar nicht bewusst, dass Unzufriedenheit mit mir selbst ein Teil meines Lebens war, bis ich etwa die Hälfte davon hinter mir hatte. Irgendwann zwischen meinem 35. und 40. Geburtstag wurde mir klar, dass ich wirklich nicht sehr zufrieden mit mir selbst war - und dass ich tatsächlich über viele Dinge wütend auf mich war.

Vor allem war ich böse auf mich selbst, weil ich die Person war, als die ich mich in der Welt präsentierte. Nicht, dass ich so ein schrecklicher, furchtbarer, mieser Mensch gewesen wäre, aber ich wurde von anderen Menschen sicher nicht so wahrgenommen, wie ich es von mir selbst dachte. Tatsächlich hatte ich innerlich eine ganz andere Vorstellung davon, wer ich bin, als die Menschen in meinem Umfeld von mir berichteten.

"Niemand versteht mich", sagte ich mir und beklagte mich gelegentlich bei ein paar Freunden. "Ich bin bestimmt die am meisten missverstandene Person, die ich kenne."

Nun, davon kommt dir vielleicht nichts bekannt vor, oder vieles davon schon. Aber ich kann dir versprechen, dass das, was ich über meine eigenen Erfahrungen beschreibe, nicht einzigartig ist. Also machte ich mich auf die Suche nach Wegweisern, nach Vorschlägen, nach Erkenntnissen, wie ich mich buchstäblich zusammenreißen kann. Und ich muss ehrlich sagen, dass ich das meiste, was mir Religionen, Philosophien und die Psychologie sagten, ablehnte, weil es mir alles so simpel vorkam.

Dann stieß ich auf die Erfahrung der Gespräche mit Gott. Und auch das, was darin gesagt wurde, fühlte sich simplistisch an. In manchen Fällen sogar einfach und naiv. Aber dieses Mal beschloss ich, zuzuhören, weil die Erfahrung selbst so bemerkenswert und spirituell aufschlussreich war. Ich erlaubte mir also, die Botschaften aufzunehmen und die Möglichkeit in Betracht zu ziehen, dass es hier mehr gab, als man auf den ersten Blick sah, dass das, was oberflächlich betrachtet sehr einfach zu sein schien, mir in Wirklichkeit eine Gelegenheit bot, das Leben zu betrachten und mich selbst tiefer und reicher zu erfahren und die wahre Komplexität dessen besser zu verstehen, was oberflächlich betrachtet einfach zu sein schien.

Das gilt besonders für die Botschaft des CWG-Dialogs, die ich hier anspreche. Oberflächlich betrachtet scheint sie so offensichtlich und so einfach zu sein, dass sie fast schon peinlich naiv wirkt. Natürlich sind Aufrichtigkeit, Gewahrsein, und Verantwortlichkeit wichtige Eigenschaften im Leben eines jeden Menschen. Das ist ziemlich einfach zu verstehen.

Aber als ich hinter die scheinbare Einfachheit der Botschaft schaute, sah und fand ich mehr, als ich mir ursprünglich vorgestellt hatte. Deshalb werden wir uns in den kommenden Wochen diese drei Kernkonzepte nacheinander ansehen. Ich hoffe, du wirst dich uns anschließen.

Umarmungen und Liebe,

Neale

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Neale' in a cursive, flowing script.

**Die Übersetzung des Textes ins Deutsche hat Heinz durchgeführt. Danke.**

**Humanity's Team Deutschland**